



Versand per E-Mail

Staatssekretariat für Wirtschaft

23. Juli 2021

704.21269.004

Solidarbürgschaften (PA 21269): Übergabe von Fällen zur Abklärung Q2/2021

Sehr geehrte(r) [REDACTED]

Wie mit Ihnen vereinbart, übergeben wir Ihnen hiermit die Ergebnisse der quartalsmässigen Datenanalysen im Bereich Solidarbürgschaften mit der Bitte um Behandlung. Der Bearbeitungsstand der bisherigen Meldungen der Eidgenössischen Finanzkontrolle (EFK) dient der Information an die sonstigen Berichtsempfänger. Wir erinnern Sie daran, dass diese Notiz zur Publikation vorgesehen ist.

1. Ergebnisse Datenanalysen

Datenstand 30.06.2021
Auswertungsperiode Q2 2021

<i>Solidarbürgschaften</i>	<i>Datensätze</i>	<i>Volumen</i> <i>(Millionen Franken)</i>	<i>Verlust</i> <i>(Millionen Franken)</i>
<i>bewilligt</i>	137 642	16 740	
<i>abgelöst</i>	13 498	2 868	
<i>honoriert (Bürgschaft gezogen)</i>	2 446	224	202 ¹
<i>verbleibend</i>	121 698	13 648	

Details pro Branche sind der Beilage zu entnehmen.

¹ Bei den Einzelfällen, welche nicht die ganze Bürgschaftssumme beanspruchten, lag entweder der Ausleihungsbetrag (bei den Krediten) tiefer, oder es konnten Mittel zur Schadensdeckung liquidiert werden.

<i>Analysegegenstand</i>	<i>Ergebnisse</i>
Verstoss gegen Dividendenausschüttungsverbot (Covid-19-SBüG Art. 2 Abs. 2 lit. a)	Bis zum Ende des zweiten Quartals 2021 haben 325 Unternehmen mit einem zugesagten Bürgschaftsvolumen von 102 Mio. Franken der Eidg. Steuerverwaltung Dividendenausschüttungen von insgesamt 76 Mio. Franken gemeldet. Die Motivation für die Ablösung der Bürgschaften kann durchaus bei der Dividendenpolitik der Unternehmen gesehen werden: Bei 2435 von 2446 abgelösten Bürgschaften erfolgten erlaubterweise Dividendenausschüttungen nach der Ablösung.
Verstoss gegen Kapitalrückerstattungsverbot (Covid-19-SBüG Art. 2 Abs. 2 lit. a)	Bis zum Ende des zweiten Quartals 2021 haben 7 Unternehmen mit einem zugesagten Bürgschaftsvolumen von 3,7 Mio. Franken der Eidg. Steuerverwaltung Kapitalrückerstattungen von insgesamt 2,6 Mio. Franken gemeldet.

2. Meldungen (Whistleblowing)

<i>Stand per</i>	<i>Meldungsperiode</i>	<i>Anzahl Meldungen</i>	<i>Bürgschaftsvolumen (Millionen Franken)</i>
20.07.2021	01.05.2021 – 20.07.2021	3	Ca. 2 (der Umfang der betroffenen Einzelgeschäfte befindet sich noch in Abklärung)

Die Fälle wurden Ihnen fortlaufend übergeben und sind daher nicht in den Beilagen enthalten.

3. Bearbeitungsstand der bisherigen Meldungen der EFK

Das SECO dokumentiert seine Massnahmen zur Nachverfolgung von Missbrauchs-Verdachtsfällen. Entsprechende Auswertungen sind öffentlich abfragbar unter <https://covid19.easygov.swiss/>. Die nachstehenden Kennzahlen per 14. Juli 2021 stützen sich auf 8287 gemeldete Fälle. Hiervon wurden 5838 Fälle durch die EFK gemeldet (rund 71 Prozent). Eine Unterscheidung der Zahlen nach Quelle der Fälle (EFK, Dritte etc.) erfolgt beim SECO nicht.

Datenanalysen	Anzahl Fälle	Deliktsumme (Millionen Franken)
<i>Fälle total per 14. Juli 2021</i>	8 287	
<i>Bearbeitungsstatus</i>		
Offen	3 701	
Abgeschlossen (Mehrfachnennungen möglich)	4 586	
<i>Strafanzeigen</i>		
- <i>Verfahren noch offen</i>	1 072	141
- <i>Verfahren abgeschlossen</i>	159	16
<i>Positives Prüfergebnis (keine Aktion)</i>	724	
<i>Berichtigung ohne Anzeige</i>	2 631	

Quelle: SECO (<https://covid19.easygov.swiss/>)

Per 14. Juli 2021 betrafen gemäss SECO 2118 Fälle allein den Analysegegenstand der Kreditverwendung für Dividenden, Refinanzierungen etc. (Art. 6 Abs. 3 Covid-19-SBüV). Davon sind noch 395 Fälle in Abklärung. Bei 234 Fällen hat sich der Missbrauchsverdacht nicht bestätigt, weitere 1466 Fälle wurden berichtigt ohne Anzeige. In 23 Fällen kam es zu einer Strafanzeige (Kreditvolumen von rund 6 Millionen Franken).

Besten Dank und freundliche Grüsse

EIDGENÖSSISCHE FINANZKONTROLLE

Beilage

Grafische Auswertungen zum Status der Solidarbürgschaften per 30. Juni 2021

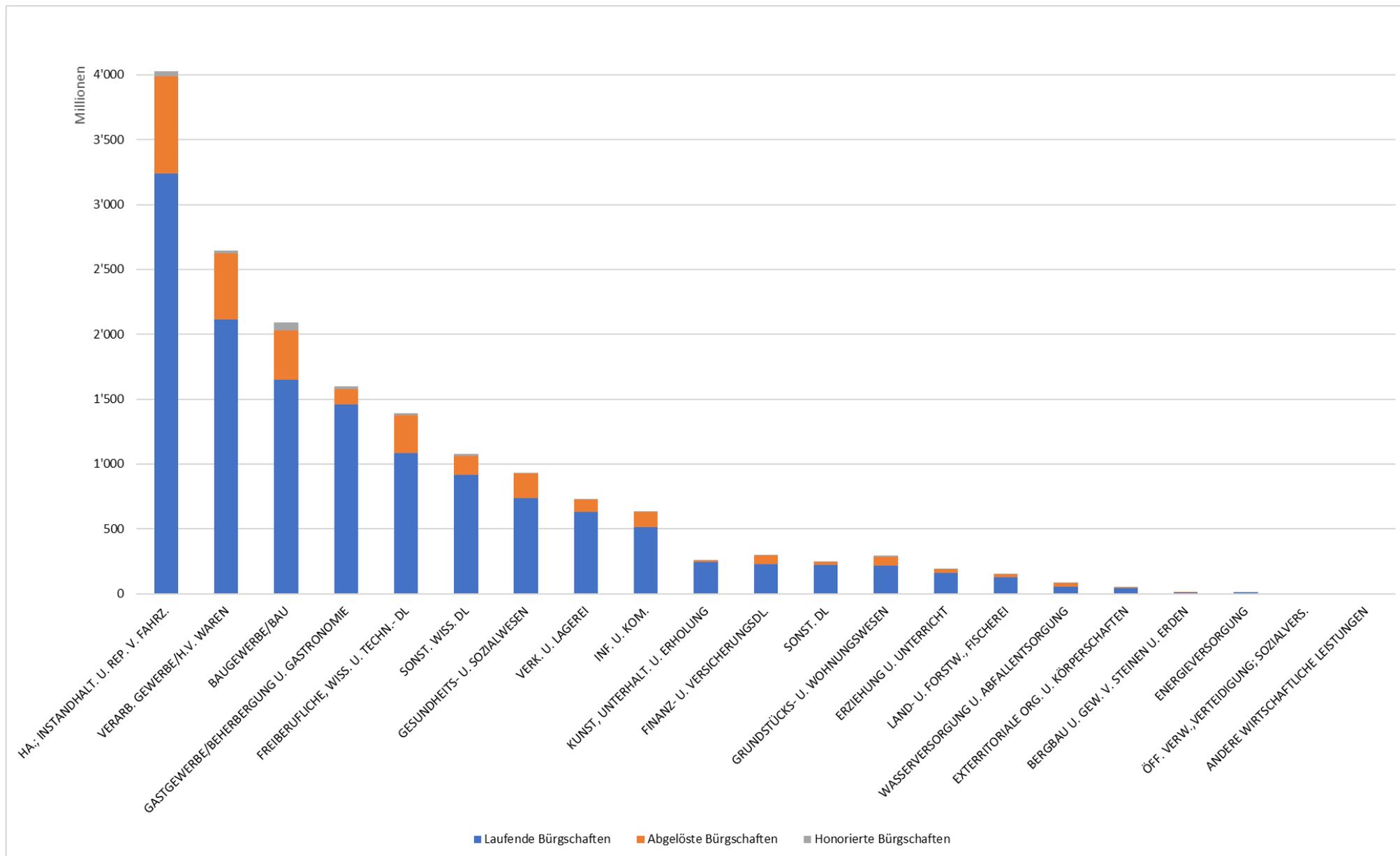


Abbildung 1: Status der Solidarbürgschaften per 30.06.2021 nach Branche (NOGA Codes) in Millionen Franken

Lesebeispiel: Per 30.06.2021 bestanden im Baugewerbe noch laufende Bürgschaften in der Höhe von 1,6 Milliarden Franken, abgelöst waren Bürgschaften in der Höhe von rund 380 Millionen Franken und honoriert wurden Bürgschaften in der Höhe von 62 Millionen Franken.

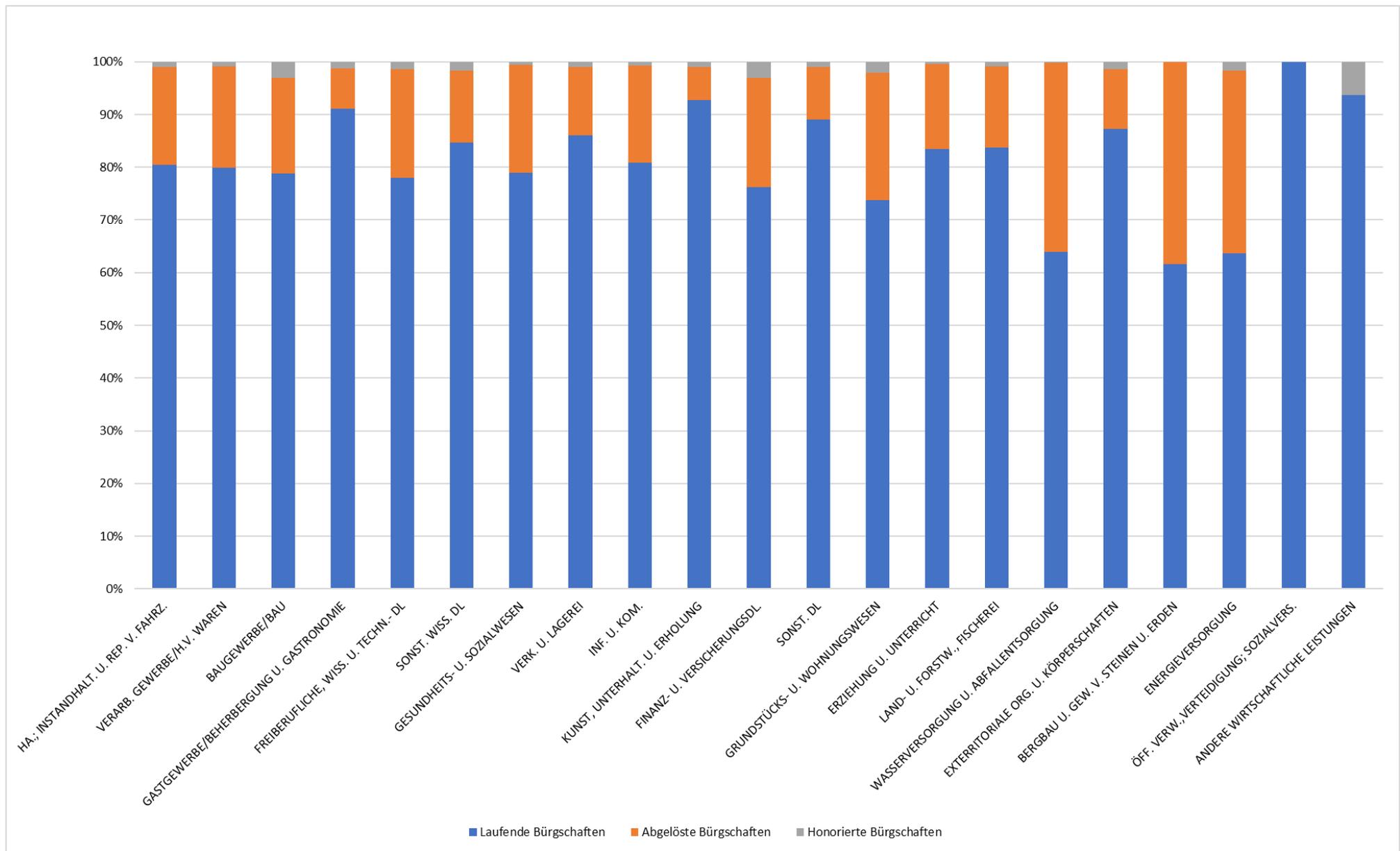


Abbildung 2: Status der Solidarbürgschaften per 30.06.2021 nach Branche (NOGA Codes) in Prozent

Lesebeispiel: Per 30.06.2021 waren im Baugewerbe 79 % der Bürgschaften noch offen, 18 % bereits abgelöst und 3 % honoriert.